

Die Sprache der Kelten (4/2006)

Manx und Kornisch wurden wiederbelebt
Ich finde es toll, dass die Zeitschrift ab der aktuellen Ausgabe häufiger erscheint.

Der Titelbeitrag zum Thema Kelten hat mich ganz besonders interessiert. Das Manx wird zwar im Text erwähnt, auf der Karte aber nicht angegeben.

Es gäbe noch eine weitere ausgestorbene inselkeltische Sprache, nämlich das Kumbrische (es wurde in Nordengland gesprochen). Der korrekte Name für das Irische ist Irisch-Gälisch/Irisches Gälisch (Gaeilge) als Unterscheidung vom Schottisch-Gälisch/Schottisches Gälisch (Gàidhlig). Manx oder korrekter Manx-Gälisch (Gaelg) und Kornisch (Kernewek) sind nicht ausgestorben, sie waren ausgestorben. Beide Sprachen wurden wiederbelebt.

Auf der Insel Man (Manx) sprechen 1689 Menschen Manx (Stand: 2001). Mittlerweile gibt es auch über 28 Muttersprachler, der älteste davon ist 16 Jahre alt. In Cornwall (Kernow) wird Kornisch von 3250 Menschen gesprochen. Die Anzahl derjenigen, die Kornisch sehr gut beherr-

schen, dürfte aber deutlich kleiner sein. Das Schottische Gälisch wird übrigens auch in Kanada gesprochen, genauer gesagt in der Provinz Neuschottland (Alba Nuadh). Dort soll es 1000 Sprecher geben, allerdings mehrheitlich ältere Leute. Das Walisische heißt übrigens korrekter Kymrisch. Das Irisch-Gälische wird auch in Nordirland (Tuaisceart Éireann) gesprochen. Es gibt jedoch meines Wissens keine Daten über die Verbreitung.

Alex Volkart, Ennetbürgen, Schweiz

Vor den Toren der Burg (4/2006)

Graben als Beleg für Siedlung?

Endlich ist es geschafft! Auf Anhieb hat Ernst Pernicka, der neue Grabungsleiter in Troia, einen Befestigungsgraben gefunden und damit, wie Hakan Baykal in diesem Artikel schreibt, einen »Beleg dafür (erbracht), dass es dort auch mehr zu verteidigen gab als lediglich ein paar Hütten«.

Wirklich? Nach den Regeln der Logik gilt schließlich immer noch: Wer einen Graben gefunden hat, hat einen Graben gefunden, und nichts weiter. Wer aber eine Siedlung finden will, der muss Häuser ausgraben, da hilft alles nichts! An der »Häuserfront« jedoch herrscht seit Jahren Stille, schade! Vielleicht klappt's ja im nächsten Jahr. Schau' mer mal.

Dr. Hartmut Blum, Rottenburg

DER FÜRST VOM GLAUBERG
stellt einen der herausragenden Funde aus keltischer Zeit dar.

Briefe an die Redaktion ...

... sind willkommen! Schreiben Sie mit Ihrer Adresse an:

Abenteurer Archäologie
Redaktion

Postfach 10 48 40
69038 Heidelberg

redaktion@abenteurer-archaeologie.de

Die große Göttin (4/2006)

Mystik und Schamanentum

Selbstverständlich zeugte es weder von Kultur noch von Weisheit, der (mystischen) Göttin zu Ehren eine mit heiligen Bildern versehene, fremde Schamanentrommel anzuschlagen. Erstens ist Mystik ein stilles Geschäft zwischen Gott und einem Menschen und zweitens würde kein Schamane auf den Gedanken verfallen, der großen Göttin zu huldigen. Kaum ihm die Ehre rettend wird man die Unkenntnis des Anacharsis unterstellen dürfen, dass Mystik und Schamanentum auf einer Entscheidung im Leiden für einen der beiden Seelenteile beruhen.

So stellte Goethe im Faust fest: »Zwei Seelen wohnen ach in meiner Brust« und entschied sich zunächst für das Schamanentum, um im Rahmen einer erneuten Initiation (zweiter Teil des Buchs) auf die mystische Seite zu wechseln. Ihm folgten Hesse (»Steppenwolf«, »Magisches Theater«) und Nietzsche (»Aus eigenem Brande kommt die Lehre«) nach, um später ebenso Mystiker zu werden.

Claus-Peter Peters, Langenfeld



HESSISCHES LANDESMUSEUM DARMSTADT, WOLFGANG FÜHRMANN/KEK

Impressum

Chefredakteur: Dr. habil. Reinhard Breuer (v.i.S.d.P.)
Redaktion: Hakan Baykal, Dr. Klaus-Dieter Linsmeier, Dr. Joachim Schüring
Übersetzer: Dr. Berthold Riese
Schlussredaktion: Christina Peiberg (kom. Ltg.), Sigrid Spies, Katharina Werle
Bildredaktion: Alice Krüßmann (Ltg.), Anke Lingg, Gabriela Rabe
Artdirector: Karsten Kramarczik
Layout: Sibylle Franz, Oliver Gabriel, Marc Grove, Anke Heinzelmann, Claus Schäfer
Redaktionsassistent: Eva Kahlmann, Ursula Wessels
Redaktionsanschrift: Postfach 10 48 40, 69038 Heidelberg
Tel.: 06221 9126-711, Fax: 06221 9126-869,
E-Mail: redaktion@abenteurer-archaeologie.de
Verlag: Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH,
Postfach 10 48 40, 69038 Heidelberg; Hausanschrift:
Slevogtstraße 3-5, 69126 Heidelberg, Tel.: 06221 9126-600,
Fax: 06221 9126-751; Amtsgericht Heidelberg, HRB 338114
Verlagsleiter: Dr. Carsten Könneker
Geschäftsleitung: Markus Bossle, Thomas Bleck
Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Hartwig Altenmüller,
Archäologisches Institut, Universität Hamburg;
Prof. Dr. Tonio Hölscher, Archäologisches Institut, Universität
Heidelberg;

Prof. Dr. Joseph Maran, Institut für Ur- und Frühgeschichte,
Universität Heidelberg;
Prof. Dr. Hermann Parzinger, Deutsches Archäologisches
Institut, Berlin;
Prof. Dr. Ernst Pernicka, Institut für Ur- und Frühgeschichte und
Archäologie des Mittelalters, Universität Tübingen;
Prof. Dr. Hanns J. Prem, Institut für Altamerikanistik und
Ethnologie, Universität Bonn
Herstellung: Natalie Schäfer, Tel.: 06221 9126-733
Marketing: Annette Baumbusch (Ltg.), Tel.: 06221 9126-741,
E-Mail: service@spektrum.com
Einzelverkauf: Anke Walter (Ltg.), Tel.: 06221 9126-744
Leser- und Bestellservice: Tel.: 06221 9126-743,
E-Mail: service@spektrum.com
Vertrieb/Abonnementverwaltung:
Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH
c/o ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 810680,
70523 Stuttgart, Tel.: 0711 7252-192, Fax: 0711 7252-366,
E-Mail: spektrum@zenit-presse.de
Vertretungsberechtigter: Uwe Bronn
Bezugspreise: Einzelheft: € 7,90; Jahresabonnement Inland
(6 Ausgaben): € 40,50; Jahresabonnement Ausland: € 43,50;
Jahresabonnement Studenten Inland (gegen Studiennachweis):
€ 34,50; Jahresabonnement Studenten Ausland (gegen
Studiennachweis): € 37,50. Zahlung sofort nach Rechnungserhalt.
Konto: Postbank Stuttgart, 22 706 708 (BLZ 600 100 70)

Anzeigen/Druckunterlagen:
Karin Schmidt, E-Mail: schmidt@spektrum.com
Anzeigenpreise:
Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom Dezember 2005.
Gesamtherstellung:
Westermann Druck GmbH, 38104 Braunschweig
Sämtliche Nutzungsrechte an dem vorliegenden Werk liegen bei der Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH. Jegliche Nutzung des Werks, insbesondere die Vervielfältigung, Verbreitung, öffentliche Wiedergabe oder öffentliche Zugänglichmachung, ist ohne die vorherige schriftliche Einwilligung der Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH unzulässig. Jegliche unautorisierte Nutzung des Werks berechtigt die Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH zum Schadensersatz gegen den oder die jeweiligen Nutzer. Bei jeder autorisierten (oder gesetzlich gestatteten) Nutzung des Werks ist die folgende Quellenangabe an branchenüblicher Stelle vorzunehmen:
© 2006 (Autor), Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH, Heidelberg. Jegliche Nutzung ohne die Quellenangabe in der vorstehenden Form berechtigt die Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH zum Schadensersatz gegen den oder die jeweiligen Nutzer. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Bücher übernimmt die Redaktion keine Haftung; sie behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.
ISSN 1612-9954
ISBN 978-3-938639-42-9
www.abenteurer-archaeologie.de
Erhältlich im Zeitschriften- und Buchhandel und beim Pressefachhändler mit diesem Zeichen.





Türkei

Von Ankara nach Istanbul

„Hos Geldiniz – Herzlich willkommen!“

Jede Region der Türkei zeigt andere landschaftliche und kulturelle Eigenarten. Zwischen der Hauptstadt Ankara und dem märchenhaften Istanbul entdecken Sie bäuerliche Welten, eine bizarre Natur, frühchristliche Kirchen, unterirdische Städte sowie seldschukische Karawansereien. Sie reisen von Pamukkale auf den Spuren glorreicher Kulturen an die Ägäisküste nach Ephesus, Pergamon und Troja.

Reisetermin

27.3. – 5.4.2007

10 Reisetage ab

1.445,- €

Höhepunkte

- Hauptstadt Ankara: Weitläufige Parks, Flanierboulevards, Mausoleum Atatürks, eindrucksvolles Hethiter-Museum
- Bizarres Kappadokien: Tuffsteinkegel und Krater, einzigartige Wandmalereien in Felsen- und Höhlenkirchen in Göreme
- Konya: Heimat der tanzenden Derwische und bedeutende Wallfahrtsstätte, Kachelkunst in der Karatay-Medrese
- Pamukkale "das Baumwollschloss": Naturwunder mit schneeweißen Sinterterrassen und Wasserfällen, das alte Hierapolis
- Antike Großstadt Ephesus und Burgberg von Pergamon: Umfangreiche Ausgrabungen aus der Zeit der Griechen und der Römer
- Sagenhaftes Troja: Götter und Helden, die weite Skamander-Ebene, Fahrt mit der Fähre über die Dardanellen
- Istanbul: Einzige Stadt der Welt auf zwei Kontinenten, Topkapi Saray, Palast der osmanischen Sultane, Porzellansammlung und Schatzkammer des Propheten Mohammed, weltberühmte Hagia Sophia, Dampferfahrt auf dem Bosphorus

Im Reisepreis enthalten

- Linienflug mit Lufthansa nach Ankara und zurück von Istanbul in der Touristenklasse
- 9 Übernachtungen in guten ****-Hotels der gehobenen Mittelklasse
- Halbpension (9 x Frühstücksbuffet und 9 x Abendessen)
- Transfers, Stadtrundfahrten, Ausflüge und Rundreise in bequemem Reisebus mit Klimaanlage
- Fährfahrt über die Dardanellen
- Bootsfahrt auf dem Bosphorus (privates Boot)
- Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleitung in der Türkei
- Reiseunterlagen mit einem Reiseführer pro Buchung
- Eintrittsgelder, Flughafensteuern, Lande- und Sicherheitsgebühren
- u.v.m.

Reisepreis pro Person 1.445 €
Einzelzimmerzuschlag 195 €

Reiseveranstalter

Studiosus
Gruppenreisen

Informationscoupon

Bitte senden Sie mir unverbindlich ausführliches Informationsmaterial zur Leserreise TÜRKEI.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Bitte einsenden an

Studiosus Gruppenreisen GmbH
Leserreise „Abenteuer Archäologie“
Postfach 50 06 09, 80976 München

Fax 089 – 50060405

Information • Beratung • Buchung

Telefon 089 – 50060432
andrea.mueller@studiosus.com
www.abenteuer-archaeologie.de

